



## Neuigkeiten aus Wirtschaft und öffentlichem Leben der Volksrepubliken des Donbass vom 04. bis 10.12.2021

Quellen: offizielle Seiten der Regierungen der Volksrepubliken, [dan-news](#), [lug-info](#), [dnr-online.ru](#), [mptdnr.ru](#), [dnrailway.ru](#), [tkzhd.ru](#), [vsednr.ru](#), [dontimes.ru](#) sowie [ukrinform](#), [ria.ru](#) und [sputnik](#)  
Ausgewählt und übersetzt durch das Kollektiv der „Alternativen Presseschau“

### Montag:

#### Keine Kohlelieferungen aus ethischen Gründen

Vsednr.ru: Der Präsident der Donezker Volksrepublik, Denis Pušilin, erklärte, er könne sich kein Szenario vorstellen, in dem Kiev die DVR offiziell um Kohlelieferungen bittet, und Donezk dem aus ethischen Gründen nachkommen würde.

"Erstens wird es (Kiev) das nicht. Ich sehe keine Voraussetzungen dafür, dass die Radikalen der jetzigen Regierung, die von solchen Elementen abhängig ist, eine solche Möglichkeit einräumen, dass die ukrainischen Behörden bei uns einen derartigen Antrag stellen. Und zweitens, von unserer Seite aus: Der Konflikt ist in einem Stadium, in dem unser Militär es nicht verstehen würde, wenn wir jetzt anfangen würden, Kohle in die Ukraine zu liefern. Die Ukraine schießt auf uns und zerstört uns, und wir sollen ihr Kohle geben, um ihre Fabriken zu versorgen, die Munition herstellen?" fragte Pušilin in einem Interview mit RIA Nowosti. [...]

"In dieser Situation dürfen von unserer Seite aus kommerzielle Interessen nicht über moralischen Interessen stehen", sagte der DVR-Staatschef.

#### Einmal Jassinowátaja – St. Petersburg und zurück, bitte

Vsednr.ru: Denis Pušilin erklärte, warum es bisher nicht gelungen ist, Reisezüge aus der DVR nach Russland verkehren zu lassen.

Mehr Personenverkehr auf der Schiene würde die Kontrollpunkte zwischen der DVR und Russland entlasten, so dass die Republik alles daran setzt, um so bald wie möglich umsteigefreie Verbindungen aufzubauen. Dies erklärte Denis Pušilin, am Sonntag bei einem Treffen mit Journalisten und Bürgern in Moskau. [...]

"Am Donezker Hauptbahnhof können wir leider nicht starten. Warum? Dort (im Nordkopf – Anm. d. Übers.) ist man nur um die hundert Meter vom ukrainischen Militär entfernt. Dieses Risiko gehen wir nicht ein. Wir prüfen zurzeit, auch diese Züge in Jassinowátaja beginnen bzw. enden zu lassen. Für uns sind die Richtungen Krim, Moskau und St. Petersburg wichtig", sagte der DVR-Chef. [...]

"Ich bestehe weiterhin darauf, und wir werden es erreichen. Nicht alles hängt von den Volksrepubliken ab. Und vergessen wir nicht: Es verschiebt sich derzeit aus einigen technischen Gründen und der Pandemie", sagte der Staatschef.

Das Oberhaupt der Republik sagte auch, dass der Gütertransport auf der Schiene seit langem etabliert sei und dass es keine Probleme beim Verkehr der Donezker Volksrepublik mit der Russischen Föderation gibt, auch nicht bei einer erheblichen Steigerung der Exporte, die im Rahmen der Umsetzung des Dekrets von Wladimir Putin über die Bereitstellung humanitärer Hilfe

für die Bevölkerung des Donbass erwartet wird.

## **Dienstag:**

### **Wiederaufbau scheinbar ohne Ende**

Dontimes.ru: Wladimir Trubčanin, Direktor des Maschinenbaus Jassinowátaja, erklärte bei einem runden Tisch zum Programm 2024, dass dem Unternehmen durch den Beschuss der ukrainischen Streitkräfte am 21. November 2021 mit mindestens 32 122 mm-Granaten Verluste in Höhe von rund 5 Mio. Rubel entstanden seien. An diesem Tag wurde das Gebäude der Versuchswerkstatt beschädigt: Das Dach und die Fassade wurden zerstört, Fenster gingen zu Bruch und Produktionsanlagen wurden beschädigt.

### **»Vier Pfoten«**

Dan-news.info: Heute übergab der Bürgermeister von Donezk, Alexej Kulemsin, Hilfsgüter an das Tierheim »Vier Pfoten«. Dies teilte die Direktorin der Organisation, Irina Wolik, der Agentur mit. "Alexej Waler'jevič arbeitet seit sechs Jahren mit uns zusammen. Er hilft, wenn er gebraucht wird, und löst alle scheinbar unlösbaren Probleme. Er ist ein Mensch mit großem Herzen und ist immer für uns da. Heute ist er wieder mit Geschenken gekommen", sagt die Leiterin des Tierheims. Der Bürgermeister hat Getreide und Spezialfutter für große und kleine Tiere, einschließlich solcher, die eine spezielle Diät einhalten müssen, mitgebracht. Das Tierheim beherbergt etwa 400 Tiere, darunter auch wilde: den Fuchs Alice, den Waschbärhund Georgetta und auch die Ziege Nataša, die ständige Aufmerksamkeit benötigen.



[https://dan-news.info/storage/c/2021/12/07/1638892695\\_645365\\_00.jpg](https://dan-news.info/storage/c/2021/12/07/1638892695_645365_00.jpg)

Der Bürgermeister selbst rühmt sich nicht gerne. Kulemsin veröffentlichte einen Bericht über seinen Besuch auf seinem Telegrammkanal, verlor aber kein Wort über die geleistete Hilfe. Er stellte lediglich fest, dass "sich das Tierheim weiterentwickelt, neue beheizte Gehege baut und Strukturen für die Wildtiere einrichtet, die die natürliche Umgebung nachahmen. Er veröffentlicht auch die Öffnungszeiten des Besucherbereichs, wo "die Bürger der Stadt Tiere treffen und vielleicht einen neuen Freund finden können".

Das Tierheim »Vier Pfoten« wurde 2014 gegründet. Heute beschäftigt es vier hauptamtliche Mitarbeiter und 13 Freiwillige. Es gibt einen Operationssaal und elf postoperative Schlafsäle. Es ist geplant, zu gegebener Zeit ein Veterinäramt einzurichten.

**Mittwoch:**

### **Die Krùpskaja-Bibliothek wird 95 Jahre alt !**

Vsednr.ru: Am 1. Dezember feierte die Donezker republikanische wissenschaftliche Universalbibliothek ›N.K. Krùpskaja‹ (1869 – 1939, Doktor der Pädagogik und Revolutionärin) ihr 95jähriges Bestehen. Die Menschen nehmen solche Jahrestage sehr ernst, machen normalerweise Geschenke und veranstalten Events zum Jahrestag. Die Krùpskaja-Bibliothek bildet hier keine Ausnahme, und ihre Mitarbeiter erhielten zahlreiche Glückwünsche.

Der Beschluss zur Gründung einer Bibliothek in Stalino wurde am 2. August 1926 gefasst. Und am 1. Dezember desselben Jahres wurde sie für die Leser geöffnet. Der erste Raum der Bibliothek war der Engels-Klub. Als Stalino im Jahr 1932 auch zur Oblast wurde, erhielt sie den Status einer Oblastbibliothek.

Der Bau des heutigen Gebäudes, in dem heute die Krùpskaja-Bibliothek und die Kinderbibliothek ›S.M. Kírov‹ (1886 – 1934, zuletzt Generalsekretär des Leningrader Oblastkomitees) untergebracht sind, begann 1935. Der Autor des prächtigen Gebäudes war der Architekt Emmanuïl Gamse. Als stellvertretende Volkskommissarin für Bildung der RSFSR half N.K. Krùpskaja ebenfalls bei der Errichtung der Bibliothek. Die Bauarbeiten dauerten vier Jahre.



<https://vsednr.ru/wp-content/uploads/2021/06/biblioteka-Krupskoy.jpg>

#### INTERESSANTE FAKTEN ÜBER DIE BIBLIOTHEK

Der Bestand der Stalinschen Zentralen Stadtbibliothek wurde aus drei Klubbibliotheken gebildet: der Kommunistischen Bibliothek, dem Engels-Klub und dem Wirtschaftsklub, und umfasste Ende 1928 17.685 Bände, davon 92,5 % in russischer Sprache, 5,7 % in ukrainischer Sprache und 1,8 % in Sprachen nationaler Minderheiten. Die Bibliothek hat 23 Zeitungen und 70 Zeitschriften in russischer, ukrainischer, deutscher und hebräischer Sprache abonniert.

Die Abteilung für Regionalstudien besitzt eine einzigartige Ausgabe von Il'ja Alexandrowiĉ Gonimov, »Das alte Jusovka«, dem ersten Buch über die Geschichte von Donezk (Stalino, 1937). Die Ausgabe behandelt die Entstehung unserer Stadt als großes Industriezentrum des Russischen Reiches. Das Buch wurde auf der Grundlage von Erinnerungen von Arbeitern geschrieben und ist voller interessanter Fakten über die vorrevolutionäre Geschichte von Donezk.

Das älteste Buch in der Bibliothek ist der ›Kanonnik‹, ein liturgisches Buch ausgewählter Kanones der Mutter Gottes, das 1641 von der Moskauer Druckerei des russischen Verlegers Wassilij Fjodorowič Burzov veröffentlicht wurde. Es ist in Kirchenslawisch geschrieben und zweifarbig in Kyrillisch gedruckt. Der Einband ist mit geprägtem Leder bezogen. Die Ausgabe wurde in nur vier Exemplaren gedruckt und ist ein schönes Beispiel der Buchkunst des siebzehnten Jahrhunderts.

#### EINZIGARTIGE FREMDSPRACHIGE AUSGABEN

'The millenium library' (260 Bände von Weltklassikern in englischer Sprache), »Bibliotjéka Amériki« (130 Bände Lyrik und Prosa), eine 'Encyclopedia Britannica' (24 Bände), 'The American Encyclopedic Dictionary' (24 Bände), 'Brockhaus Enzyklopädie' (25 Bände), 'Webster's Encyclopedic Dictionary' (3.210 Seiten).

#### MINIATURBÜCHER

»Früchte des Denkens – Gedanken und Aphorismen« von K.P. Prutkov ist eines der kleinsten Bücher in der Bibliothek: kleiner als eine Streichholzschachtel. Die Ausgabe kam mit einem Monokel heraus, eine sehr kleine Ausgabe, mit futuristischen Zeichnungen. Die Bibliothek verfügt über eine einzigartige Sammlung von Miniaturbüchern mit insgesamt über 1.000 Titeln. Das kleinste davon ist Sergéj Jessénins »Geheilt ist meine alte Wunde«, das nur 1,5 x 2 Zentimeter misst. Das größte Buch in der Sammlung der Bibliothek ist der »Àtlass Antárktiki«; die Ausgabe ist 60 cm hoch, enthält 255 Karten.

#### EIN GESCHENK VON PUŠKINS NACHFAHREN

Im Hof der Republikanischen Wissenschaftlichen Bibliothek in Donezk wurde ein Schössling einer legendären Eiche gepflanzt, ein 'Nachfahre' des Baumes, den Peter der Große vor mehr als 300 Jahren auf der »Kámjennyj Óstrov« (die »Steininsel« in SPb – Anm. d. Übers.) gepflanzt hatte. Er wurde von der Familie Hannibal, Nachkommen von Alexandr Sergéjewiĉ Puškin, gestiftet.  
*Ol'ga Stretta, Zeitung »Donjèzk Wječernij« (»Abendliches Donezk«)*

### **Donnerstag:**

#### **Baumaschinen-, Lkw- und Kleinbus-Leasing**

Dan-news.info – Die »Republikanische Leasinggesellschaft« (RLK) ist bereit, Leasing-Anträge für einige Fahrzeugarten sowie Spezialausrüstung für die Instandhaltung der städtischen Infrastruktur für das Jahr 2022 zu prüfen. Dies teilte das DVR-Finanzministerium heute der Agentur mit.



[https://dan-news.info/storage/c/2020/05/15/1623055338\\_488225\\_83.jpg](https://dan-news.info/storage/c/2020/05/15/1623055338_488225_83.jpg)

"Es geht um Straßen-, Bau-, Kommunal- und Hebespezialfahrzeuge, Kleinbusse, leichte Lastkraftwagen sowie Personenkraftwagen für den gewerblichen Einsatz", so das Ministerium. Die RLK wurde im August letzten Jahres gegründet. Ihre Rechtsgrundlage wurde im April 2020 auf Beschluss des Volkssowjets geschaffen.

#### **Faščevka – Černuchino – Debal'zewo**

Lug-info.com: Die Lugansker Eisenbahn plant, bis Ende des Jahres den elektrischen Zugbetrieb

zwischen Faščevka, Černuchino und Debal'zewo (ca. 22 km – Anm. d. Übers.) wieder aufzunehmen. Darüber informierte der Minister für Infrastruktur und Verkehr, Wladimir Jewdochin, während einer Diskussion mit Gewerkschaftsaktivisten der Republik über das sozioökonomische Entwicklungsprogramm der LVR für die Jahre 2022 – 2024.



<https://tkzhd.ru/wp-content/uploads/2021/12/%D0%92%D0%9B-10-31.jpg>

*Eine der vier 'neuen' Konzern-(DZhD-)VL10 (Tkshd.ru)*

"Im Dezember soll dort der erste elektrische Zug fahren. Die Arbeiten zum Wiederaufbau des Bahnhofs Černuchino werden derzeit abgeschlossen. zur Zeit komplettieren wir Stellwerkstechnik und Oberleitung, um ohne umzuspannen in die DVR und zurück fahren zu können", sagte er. Jewdochin wies darauf hin, dass die Inbetriebnahme der Züge den Gütertausch zwischen der LVR und der DVR erhöhen wird, was von einer erhöhten Zusammenarbeit zwischen den Unternehmen der Donbass-Republiken zeugt.

*(Es handelt sich um einen elektrischen Lückenschluss nach der Befreiung von Debal'zewo im Jahr 2015 – Anm. d. Übers.)*

**Freitag:**

›**Polossobul'b**‹ = **Streifenbirne**

Dan-news.info: Die Produktion von Walzstahlerzeugnissen wurde heute nach langem Stillstand im »Metallurgischen Werk Jenakijewo« (EMS), Filiale № 2 des »Südlichen Bergbau-metallurgischen Komplexes« (JuGMK) GmbH, wieder aufgenommen. Mit der Inbetriebnahme der Walzabteilung wurde das EMS zum ersten Unternehmen in der Republik, das den gesamten Produktionszyklus, vom Eisengießen bis zur Herstellung von Metallwaren, abdeckt.

"Jetzt haben wir den vollständigen Zyklus der metallurgischen Produktion im Werk: Produktion von Roheisen, Stahl nach dem Konverterverfahren, Profile auf der Stranggussanlage und die Endfertigung von Walzprodukten", kommentierte Sergej Tkačenko, Leiter der Walzabteilung, den Meilenstein für das EMS.

Er fügte hinzu, dass die »Anlage 550« jetzt in der Lage ist, 15 Sorten von Walzprodukten, einschließlich des Wulstflachstahls (›полособульб‹, [ГОСТ 21937-76 и DIN 1019, EN 10067](#)), herzustellen. Ein solches Profil wird als Versteifung bei der Herstellung großer Strukturen aus Blechen im Schiffbau verwendet. Aufgrund seiner abgerundeten Form und seiner Verstärkungskapazität bietet der Wulstflachstahl einen hohen Widerstand gegen Biegungen des

unteren Teils des Schiffsrumpfs.

Die »Anlage 550«, benannt nach dem Abstand zwischen den Walzen im letzten Fertiggerüst, nimmt fast die gesamte Fläche der Halle ein. Sie besteht aus den Aufwärmeöfen, den fünf Gerüsten (s.u.), den Vorschubwalzen, die das 1260 °C heiße Band entlang der Walzstraße bewegen, den Stempeln, die es seitlich bewegen, und den Bandsägen, die das fertige Profil in die genormten Längen schneiden.

Der Walzvorgang wird von den Bedienern der Walzstraßen gesteuert; die Walzwerker führen die rotglühenden Profile in die Walzen der Gerüste. Sie tun dies mit einer speziellen langen Zange. Diese Arbeit erfordert großes Geschick und Sorgfalt. Und das alles funktioniert in einem reibungslos gesteuerten Rhythmus, damit die Kräne das Produkt nach der sog. Adjustage in die Güterwagen verladen können, die es zu den Bestellern bringen.



[https://dan-news.info/storage/c/2021/12/10/1639133194\\_063083\\_15.jpg](https://dan-news.info/storage/c/2021/12/10/1639133194_063083_15.jpg)

"Ich bin für 70 Mitarbeiter verantwortlich: Verfahrenstechniker, Bediener von Leitständen, Walzwerker, Kranführer und Metallerhitzer. Das Wichtigste ist hier die Koordination, denn es gibt einen kontinuierlichen Zyklus in der Walzproduktion", erklärt Schichtleiter Maxim Latyšev und fügt hinzu, dass derzeit insgesamt 335 Personen in der Walzabteilung arbeiten.

Latyšev arbeitet seit etwa 20 Jahren im EMS. Nach der Fachschule begann er als Roheisenreiniger. "In dieser Position habe ich ein Jahr lang gearbeitet, und dann wurde ich Walzwerker. Das ist der Hauptberuf im Werk, dem ich zwölf Jahre lang nachging. Gleichzeitig studierte ich an der Staatlichen Technischen Universität des Donbass in Alčevsk, und nach dem Abschluss wurde ich Schichtleiter", erzählt Maxim.

Aber zurück zur Produktion: Nur wenige wissen, dass hinter dieser rasselnden, klirrenden, glühenden Maschinerie die romantischen italienischen Wörter 'Duo' und 'Trio' stecken – für die Anzahl der massiven Walzen in den Gerüsten. Solche eleganten Namen haben sich erhalten, wahrscheinlich weil das erste Walzwerk mit hölzernen Walzen von dem großen italienischen Wissenschaftler, Erfinder und Künstler Leonardo da Vinci entworfen wurde.

"Die »Anlage 550« hat zwei Walzgerüste der schwarzen Bearbeitung, das Duo, und drei der sauberen, das Trio. Der gesamte Produktionsprozess läuft wie folgt ab: Das Profil kommt in den Aufwärmofen, danach in ein Press- und das Schruppgerüst und dann nacheinander in die drei 'sauberen'. [...]", erklärt Abteilungsleiter Tkačenko.

Er fügte hinzu, dass das Walzwerk je nach Größe der Erzeugnisse 400 bis 650 Tonnen pro Tag produzieren kann.

"Nachfrage schafft Angebot. Dadurch, dass unsere Niederlassungen – Alčevsk in der LVR und Jenakijewo hier – Makejevka vollständig mit Profilen für warmgewalzten Draht versorgen, ist ein Metallüberschuss entstanden. Hinzu kam, dass uns die Verwaltungsgesellschaft Walzen lieferte.

Dadurch ergab sich die Möglichkeit für uns, auch Walzstahl zu produzieren", sagt Alexandr Kowalenko, Generaldirektor des EMS.

Er fügte hinzu, dass alle Produkte an russische Kunden gehen. "Der erste Auftrag im Dezember belief sich auf 2.500 Tonnen, und im Januar wollen wir diese Zahl verdoppeln", so Kowalenko. Darüber hinaus kündigte er eine Reihe größerer Generalreparaturen an, unter anderem am Hochofen № 5 und am Konverter № 3. Außerdem wird einer der vier Kessel der Kraft-Wärme-Kopplung des Kraftwerks, das das EMS mit Strom versorgt, überholt.

Das »Metallurgische Werk Jenakijewo« ist ein Unternehmen mit einem vollständigen metallurgischen Zyklus. Es wurde im Jahr 1897 gegründet. Seit 2021 ist es Teil des JuGMK. Die »Anlage 550« ist eine der ältesten metallurgischen Objekte des EMS. Sie wurde 1898 in Betrieb genommen. Die letzte Modernisierung der Anlage ist 48 Jahre her. [...]

Heute hat sie eine Kapazität von 155.500 Tonnen pro Jahr.



[https://dan-news.info/storage/c/2021/12/10/1639133182\\_893365\\_93.jpg](https://dan-news.info/storage/c/2021/12/10/1639133182_893365_93.jpg)